

14. Gartenhistorisches Forschungskolloquium (Berlin, 28 Sep 26)

Berlin, TU Berlin, Straße d. 17. Juni 152, Raum A 815, 28.09.2026
Anmeldeschluss: 18.09.2026

Sylvia Butenschön, TU Berlin, Inst. für Stadt- und Regionalplanung

14. Gartenhistorisches Forschungskolloquium

Das gartenhistorische Forschungskolloquium bietet eine Plattform des Austausches und der Diskussion über laufende Forschungsprojekte, insbesondere Promotionsvorhaben, im Bereich der Gartenkunstgeschichte, der Geschichte der Landschaftsarchitektur und der Freiraumplanung. Die Veranstaltung dient der Vernetzung der Institutionen und des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Programm

10.00-10.15 Uhr Begrüßung und Einführung

10.15-10.45 Uhr Katina Kuschnerus: Knarrbergsiedlung Dessau von Leopold Fischer mit Selbstversorgergärten von Leberecht Migge

10.45-11.15 Uhr Marie Ellersiek: Kurpark Bad Nenndorf - Geschichte und Einordnung

11.15-11.45 Uhr Michel Eckert: Citizen Science im Gartenerbe

11.45-13.15 Uhr Mittagspause

13.15-13.45 Uhr Jonas Danen: The Gardens of New Netherland and Settler Domesticity

13.45-14.15 Uhr Brigitte Anna Egger: Spontanvegetation, Ruderalität, Entropie: Der Garten als Gebiet bei Lois Weinberger

14.15-14.45 Uhr Kaffeepause

14.45-15.15 Uhr Anja Wiegel: Fürther Stadtgrün im Klimawandel

15.15-15.45 Uhr Vincent Rudolf: Ist dies nicht das Paradies? - Ewiger Frühling in russischen und polnischen Interieurs um 1800

15.45-16.45 Uhr Posterpräsentationen / Gespräche vor den Postern

16.45-17.00 Uhr Zusammenschau und Verabschiedung

TU Berlin, Institut für Stadt- und Regionalplanung

Straße des 17. Juni 152, 10623 Berlin

Gebäude A, Raum A 815

Anmeldung an: sylvia.butenschoen@tu-berlin.de

Quellennachweis:

CONF: 14. Gartenhistorisches Forschungskolloquium (Berlin, 28 Sep 26). In: ArtHist.net, 09.09.2026.

Letzter Zugriff 05.10.2026. <<https://arthist.net/archive/54150>>.